

In Genehmigung ihrer Abschl. Gesuche m. Pens. und d. Erlaubn. 3. Tr. d. Gen. Unif. 3. Disp. gestellt: die Gen. Majore: Schmidt, v. d. Armee, v. Koppensels, Rom. d. stellv. 45. J. Brig.; die Obersten: Franke v. J. R. 133, jetzt komdt. 3. Bw. Insp. Dresden, Baron O. Byrn, diensttuender Flügel-Adj. Seiner Majestät des Königs, diese beiden unter Verleihung d. Charakters als Gen. Maj.

Ordens-Verleihungen

Preußen.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:

den Orden pour le mérite: dem Gen. Maj. v. Dommes, dem Oberstlt. Faupel, den Majoren v. Kretschmann, v. Blomberg;

den Roten Adler-Orden erster Klasse mit Eichenlaub und Schwertern: den Generalen d. Inf. v. Windler, v. François;

die Schwerter zum Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub und den Stern zum Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub und Schwertern: dem Gen. Lt. v. Conta;

den Stern zum Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub und Schwertern: dem Gen. Lt. 3. D. Clausius;

den Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Schwertern: den Gen. Majoren v. Sommerfeld und Falkenhann, Wilde, v. Reuter;

den königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit dem Stern und Schwertern: dem Gen. Maj. Grafen v. der Goltz;

den königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit Schwertern: Allerhöchstihrem Flügel-Adj., Obersten Frhrn. v. Holzinger-Berstedt, den Obersten Mitsche, v. Glästedt, dem Obersten 3. D. v. Mellensthin.

Ordens-Verleihungen

Preußen.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:

das Kreuz der Ritter des königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern mit Schwertern: dem Oberstlt. v. der Chevallerie, den Majoren Rosenbaum, Gerike, Bagge, Rechtern, Sartorius v. Bach, dem Maj. v. d. Armee Frhrn. v. Coburg, den Hauptleuten Jauch, Schalhorn, Kengert, Messerschmidt, Hinge, Birzow, v. Wiedner, Everken, Frhr. v. Schleinitz, v. Rothkirch u. Panthen, v. Wühlsch, v. Bethacke, Bernard, Sternberg, den Hauptleuten d. Res. Schulte, Schubert, den Hauptleuten d. Ldw. Coermann, Graßmann, dem Hauptm. d. Ldw. a. D. Koch, den Rittmeistern v. Uchtritz u. Steinkirch, Graf v. Solms-Baruth, dem Rittm. d. Ldw. a. D. Frhrn. v. Dungern, dem St. Arzt Dietrich, den Oblts. v. Bülow, v. Kunowski, Frhr. v. Senden, Bredt, Eichenberg, den Oblts. d. Res. Pira, Schmidt, dem Lt. Henke, den Lts. d. Res. Zahn, Callsen, Krüger, Schildert, Giesbert, Hönemann, Tokef, Keller, Heine, Hagemann, dem Lt. d. Ldw. Frankenberg.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:

den Orden pour le mérite: dem Obersten v. Witzleben, dem Oberstlt. v. Stoeklern zu Grünholzer, dem Hauptm. Berka, dem Oblt. v. Ravenstein, dem Lt. d. Res. Hieronymus;

den Roten Adler-Orden erster Klasse mit Eichenlaub und Schwertern: dem Gen. d. Inf. v. Hutier;

das Kreuz der Ritter des königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern mit Schwertern: den Majoren Frhr. v. Bülow, Stobbe, Köhler, den Hauptleuten Mendke, v. Selle, Grennebach, v. Hülst, Pren, Dümichen, Bassoll, Krüger, Schede, Schmirgt, den Hauptleuten d. Res. Reimann, Grote, Seubert, den Rittmeistern Boehmer, v. Krostgl, den Oblts. Grabowski, Engelbrecht, Graf, Stone, den Oblts. d. Res. Brandes, Wilde, Eggers, Reiß, Bormann (Julius), dem Oblt. a. D. Collas, den Lts. Hellmann, Jost, Kleindienst, Neumann, Köhler, Rutsche, Lorenz, Frädrieh, den Lts. d. Res. Schick, Fuhren, Weiser, Winkelmann, Bohnenkamp, Mingloff, Tölken, Ruhn, Kreißig, Borlag, Schmidt, Landzettel, Glandorf, den Lts. d. Ldw. Nettelbeck, Thomas.

Bayern.

München, 15. Juli 1918.

Seine Majestät der König haben Sich Allerhöchst bewogen gefunden, zu Rittern des Militär-Mag-Joseph-Ordens Allergnädigst zu ernennen:

am 25. Juni den auf dem Felde der Ehre gefallenen Lt. d. Res. Geißler d. 18. J. R., weil er in der Frühjahrsschlacht von Arras in den Kämpfen bei Guémappe am 23. April 1917 in denkbar schwieriger Lage nach dem Tode des Bataillonsführers die Führung des Bataillons an sich gerissen und durch seine von ganz außergewöhnlicher Umsicht, Entschlossenheit und Tatkraft geleiteten Anordnungen Erfolge erzielt hat, die für den Verlauf der Kämpfe bei seiner Division von wesentlicher Bedeutung waren, vom 23. April 1917 ab,

am 27. Juni den Oblt. Weber d. 13. J. R., weil er in der Flandernschlacht in den Kämpfen nördlich Poelkapelle

Ordens-Verleihungen

Preußen.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:

das Eichenlaub zum Orden pour le mérite: dem R. S. Gen. d. Inf. v. Carlowitz;

den Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Schwertern: dem R. S. Gen. Maj. Grafen Bixthum v. Ebstädt, dem R. W. Gen. Maj. Landauer;

den königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit dem Stern und Schwertern: dem R. W. Gen. Maj. z. D. v. Schippert;

das Kreuz der Ritter des königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern mit Schwertern: dem R. B. Oberstlt. Aichenauer, dem R. B. Maj. Schickendantz, dem R. S.

Majoren Voigtländer-Teßner, Leonhardi, den R. B. Hauptleuten Winneberger, Spruner v. Merz, Erhard, dem R. S. Hauptm. Zudertort, dem R. W. Hauptm. Leibrod, dem R. S. Hauptm. d. Res. Giehler, dem R. W. Hauptm. d. Res. Meyer-Nicolan, dem R. S. Lt. d. Res. Förster, dem R. W. Lt. d. Res. Laugmann.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:

das Eichenlaub zum Orden pour le mérite: dem Oberstlt. Frhrn. v. Forstner;

den Orden pour le mérite: dem Gen. Lt. z. D. Loeb, dem Maj. Steppuhn, dem Hauptm. Frhrn. v. Preuschen v. u. zu Liebenstein;

den Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Schwertern: dem Gen. Majoren v. Rosenberg-Lipinsky, Wohlgemuth, v. Sydow;

den königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit Schwertern: dem Obersten v. Zikewitz.

Ordens-Verleihungen

Preußen.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:

das Kreuz der Ritter des königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern mit Schwertern: den Majoren Graßhoff, Mathi, Schwarz, Weber, Mors, den Hauptleuten Klemmert, Bachhaus, Klenzer, v. Büнау, Hansen, Weimer, v. Bredow, dem Hauptm. v. d. Armee Fusban, den Hauptleuten d. Res. Becker, Schlichter, Dreßler, den Hauptleuten d. Ldw. Kasehorn, Lenz, Schulze, dem Rittm. Bohm, dem St. Arzt d. Res. Dr. Schumacher, den Oblts. Rudolph, Maaß, dem Oblt. d. Res. Kätelhön, dem Lt. Wiß, den Lts. d. Res. Arndt, Thewalt, Züllicher, Winkel, Leonhardt, Markurth, Ens, Faber, Lechner, Mauritz, Rip, Mehliß, Landestroener, Meurer, Hoffmann, den Lts. d. Ldw. Brumder, Fehrenberg, Degenhardt.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:

den Orden pour le mérite: dem R. B. Oberstlt. v. Haafy, dem R. S. Lt. d. Res. Windisch;

den Stern zum Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit der königlichen Krone und Schwertern: dem R. W. Gen. Lt. Gröner;

das Kreuz der Ritter des königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern mit Schwertern: dem R. S. Maj. Kannengießer, dem R. B. Maj. d. Ldw. Wolpert (Adolf), den R. B. Hauptleuten Meiler, Bothof, dem R. S. Hauptm. Gobsch, dem R. W. Hauptm. Jacobi, dem R. B. Oblt. Finsterlin, dem R. S. Oblt. Schulze, dem R. B. Lt. d. Res. Fichtbauer.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:

den Orden pour le mérite: dem Raptlt. Marschall, dem Lt. d. Res. Kirschstein;

die königliche Krone zum Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit dem Stern, Eichenlaub und Schwertern: dem Gen. Lt. z. D. Waldorf.

Ordens-Berleihungen

Preußen.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:

den Roten Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife und Schwertern: dem Ob. Arzt d. Edw. Meyer;

den Stern zum Königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit Schwertern: dem Gen. Maj. z. D. Mueller;

den Königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit Schwertern: dem Obersten Windler;

das Kreuz der Ritter des königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern mit Schwertern: den Majoren Karlewski, Schleusener, Steffen, Sterzel, v. Görne, Graf v. Roedern, v. Webern, dem Maj. a. D. Dietlein, den Hauptleuten Berlin, v. Westernhagen, Brüning, Wilhelm, dem Hauptm. d. Res. Prähler, dem Oblt. d. Res. Wildangel, den Lts. v. Pressentin gen. v. Rautter, v. Knebel Doeberitz, den Lts. d. Res. Köhrsheim, Böhne, Eisenmenger, Welfoborsky, Gessel, Peterßen.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:

den Orden pour le mérite: den Majoren Friederici, Frhr. v. Rotberg, Bischoff, dem Lt. d. Res. Rothenburg;

die Schwerter zum Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub und den Stern zum Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub und Schwertern: dem Gen. Lt. z. D. Frhrn. v. Eisebeck;

den Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Schwertern: den Gen. Majoren v. Jordan, v. Dassel;

den königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit Schwertern: den Obersten v. Lewinski, Koch, Milchling v. Schönstadt, dem Obersten z. D. Pfahl;

das Kreuz der Ritter des königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern mit Schwertern: den Oberstlts. Barchewitz, Rosenow, den Majoren Burggraf u. Graf zu Dohna-Laud, Kleinschmit, Bartold, dem Maj. z. D. Schmitz, dem Ob. St. Arzt d. Res. Dr. Kluge, den Hauptleuten Schneider, Martens, Herrmann, Schumburg, Fenske, Boysen, Wagner, Frhr. v. Düring, Grosser, Jermann, den Hauptleuten d. Res. Gestefeld, Schmidt, Plath, den Hauptleuten d. Ldw. Braun, Gieseler, den Rittmeistern Matthaei, v. Moßner, v. Pieres u. Wiltau, Baron v. Broddorff, v. Levechow, dem Oblt. Lange, dem Oblt. d. Res. Bredschneider, den Lts. Wagner, Rennes, Weikel, Splittgerber, den Lts. d. Res. v. Neuenstein, Jost, Mäder, Hammer, Köhl, Richter, Otto, Damerius, Höver, Meyer, Schmidt, Lonsdorfer, Ged, Himmelsbach, Kowitz, dem Lt. d. Ldw. Spieß.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:

den Orden pour le mérite: dem Gen. Lt. v. Schöler, dem Obersten v. Fischer, dem Maj. Schelle, dem Lt. d. Res. Thuy;

den Stern zum Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub und Schwertern: dem Gen. Lt. v. Altrock;

den Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub und Schwertern: dem Gen. Maj. v. Wodtke.

Bayern.

München, 9. August 1918.

Seine Majestät der König haben Sich mit Allerhöchster Entschliehung vom 24. v. Mts. bewogen gefunden, den Oblt. Finsterlin d. 4. J. R. vom 10. September 1917 ab zum **Ritter des Militär-Mag-Joseph-Ordens** Allergnädigst zu ernennen, weil er im Gefecht bei Sackerrags nordöstlich Riga in Abwesenheit seines Bataillonskommandeurs in bedrängtester Lage die Führung des Bataillons an sich gerissen und durch seine von vorbildlicher Umsicht, Entschlossenheit und Kühnheit geleiteten Führermaßnahmen eine entstandene Krisis in der Kampfhandlung meisterhaft überwunden hat.

den Königlich-kronen-Orden zweiter Klasse mit Schwertern: den Obersten Weidtmann, v. Neher, Frhr. v. Bettendorff;

das Kreuz der Ritter des Königlich-haus-Ordens von Hohenzollern mit Schwertern: den Oberstlt. Hoffmann-Scholz, Andersch, den Majoren Wider, Simon, v. Jena, Pieper, Stadtländer, dem Maj. d. Ldw. a. D. Rühmkorf, den Hauptleuten Giebeler, Matthaei, Graßmann, Knöpfler, Eber, v. Gossel, Meier, v. Detten, Alex, Schütz, v. Einem, Bethge, Rods, Hollefreund, den Hauptleuten d. Res. Eichmann, Steinlein, Brosch, Leschil, Bahr, dem Hauptm. d. Ldw. a. D. Scheidemantel, den Rittmeistern v. Linsingen, v. Walterstorff, v. Nieben, Frhr. v. Schlotheim, v. Gadow, dem Rittm. d. Ldw. Meyer, den Oblts. Hilgendorff, Commichau, Klawitter, Graf v. Broddorff-Ahlefeldt, v. Graevenitz, v. Tellemann, Schröder, Fraël, Beders, Cammann, den Oblts. d. Res. Mohr, Mül-

häuser, Rahm, Hohenthal, Rüdiger, Graf Find v. Findenstein, Hemme, Friede, Bruhn, den Lts. Magnus, Lohe, v. Sydow, Jung, Schulte, Genth, den Lts. d. Res. Liebsch, Rahk, Picht, Worch, Langbehn, Niederheide, Mees, Hansen, Betge, Rhenius, Rüßner, Klocke, Moeske, Reichardt, Meyer, Schulz-Dornburg, dem Lt. d. Ldw. Müller.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:

den Stern zum Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub und Schwertern: dem Gen. Lt. z. D. Weese;

den Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Schwertern: den Gen. Majoren z. D. Biege, Niebann, v. Diringshofen;

den Roten Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife und Schwertern: dem Obersten a. D. v. Hauteville.

Ordens-Verleihungen

Preußen.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:

den Roten Adler-Orden vierter Klasse mit Schwertern:
dem Maj. a. D. Peyer;

den königlichen Kronen - Orden erster Klasse mit Schwertern: dem Gen. Lt. v. d. Armee v. Webern;

den königlichen Kronen - Orden zweiter Klasse mit dem Stern und Schwertern: dem Gen. Lt. z. D. Scholz, dem Gen. Maj. z. D. v. Bonin;

den **königlichen Kronen-Orden dritter Klasse mit Schwertern**: den Oberstlt. a. D. Lehmann, Richter, Kriebitzsch, Mollière, dem Maj. a. D. Grafen v. Richt-
hofen-Seichau.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu
verleihen geruht:

das **Eichenlaub zum Orden pour le mérite**: dem R. W.
Obersten Reinhardt;

den **Orden pour le mérite**: dem R. W. Maj. v. Greiff;

den **Stern zum Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Schwertern**: dem R. W. Gen. Lt. v. Stein;

den **Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Schwertern**:
dem R. S. Gen. Maj. v. Renher;

den **königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit Schwertern**: dem R. B. Obersten Röß;

das **Kreuz der Ritter des königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern mit Schwertern**: dem R. W. Oberstlt.
Fleischmann, den R. B. Majoren Scheuring, Distel,
Schimpf, dem R. S. Maj. Träger, dem R. W. Maj.
Scharwächter, den R. B. Hauptleuten Breitung,
Wörten, dem R. B. Hauptm. d. Res. Gürtner, den
R. W. Hauptleuten Deifel, Schmidt, dem R. S. Rittm.
Merz, dem R. B. Oblt. Wintergerst.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu
verleihen geruht:

den **Orden pour le mérite**: dem Gen. Lt. v. Engel-
brechten;

den **Stern zum Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit
Eichenlaub und Schwertern**: dem Gen. Lt. v. d. Armee
Reiser;

den **Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Schwertern**:
dem Gen. Maj. v. Friedeburg;

den **königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit dem
Stern und Schwertern**: dem Gen. Maj. Haevernick;

den **königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit
Schwertern**: dem Gen. Maj. z. D. Faustmann;

das **Kreuz der Ritter des königlichen Haus-Ordens von
Hohenzollern mit Schwertern**: den Majoren Werner,
v. Neuhaus, Hartmann, Radloff, v. Diringshofen,
den Hauptleuten Weber, Schmeidler, v. der Marwitz,
Führ. v. Bibra, v. Bastineller, Behrig, v. Henne,
Bölke, den Hauptleuten d. Res. Jürgensen, Maiweg,
Marlinghaus, Feist, v. Brause, Ackenhausen, dem
Hauptm. d. Edm. Rheinwald, dem St. Arzt d. Res. Meyer,
dem Oblt. Ziegler, den Oblts. d. Res. Moskopp, Wolf, den
Lts. Golchert, v. Limburg, Conze, Becker, den Lts. d. Res.
Krämer, Meyer (Res. J. R. 130), Meyer (Res. J. R. 67),
Halbach, Dittmann, Große, Lenz, Schlacke, Gabriel,
Büschel, Bruckmann, Weidel, Lühder, den Lts. d.
Edm. Delrich, Wolters, Hemmerling.

Ordens-Verleihungen

Preußen.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:

den Orden pour le mérite: dem Lt. d. Res. Kieper;

das Kreuz der Ritter des königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern mit Schwertern: den Majoren Meyer, v. Werder, Frank, den Hauptleuten Schirmer, Ziegner, Meyer, Bellengahr, Ott, Kieger, Graf v. Wiser, dem Hauptm. v. d. Armee Pfeiffer, den Hauptleuten d. Res. Krug, Heinemann, Renneberg, Kummer, Arnold, dem Hauptm. d. Edw. v. Schönfeldt, dem Hauptm. a. D. v. Zepelin, dem Rittm. v. Quernheim (Benno), dem St. Arzt d. Res. Guth, den Oblts. Hoffmann, Koch, Jaschke, Blumentritt, v. Czettirig u. Neuhaus, dem Oblt. d. Res. Gensel, den Lts. Frhr. Raig v. Freng, Stehr, Wichmann, den Lts. d. Res. Müller (Wilhelm), Brösamlen, Barnewitz, Kuhler, Rosenbaum, West, Reinde, Rodrian, Markwitz, Simon, Luther, Wadepuhl, Werner, Erler, Friederich, Agthe, Hoch, Schellmann, Seeland, Böger, Beermann, den Lts. d. Edw. Winkler, Schneider, Meier.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:

das Eichenlaub zum Orden pour le mérite: dem Gen. d. Inf. Hofmann;

den Orden pour le mérite: den Oberstlts. v. Troilo, Ludwig, den Majoren v. Frankenberg u. Ludwigsdorf, v. Kiehell, v. Morsbach;

den Stern zum Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub und Schwertern am zweimal schwarz- und dreimal weißgestreiften Bande: dem Gen. Lt. v. Egel;

den Stern zum Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub und Schwertern: den Gen. Lts. v. Lenser, Rusche;

den Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Schwertern: dem Gen. Maj. Storch, dem Gen. Maj. v. d. Armee v. Rath;

den königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit Schwertern am zweimal schwarz- und dreimal weißgestreiften Bande: dem Obersten Hoffmann;

den königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit Schwertern: dem Obersten Felsch.

Ordens-Verleihungen

Preußen.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst geruht: den Gen. Lt. z. D. Frhrn. v. Dalwigk zu Lichtenfels, den Gen. Maj. und Kom. d. Gend. Brig. in Elsaß-Lothringen Frhrn. v. der Borch, den Rittm. i. Drag. R. 10 v. Elterlein, den Rittm. i. Kür. R. 3 v. Hohberg u. Buchwald, den Hauptm. und Adj. d. 71. J. Brig. Frhrn. Grote, den Rittm. i. Jäg. R. 3. Pf. 10 v. Mansberg, den Rittm. a. D. v. Sauden auf Perslach, den Maj. a. D. v. Alt-Stutterheim auf Abbarthen, den Maj. a. D. v. Wedel auf Maggen, den Oberst und Komdt. d. Feste Boyen v. Stockhausen, den Rittm. im Litth. Ul. R. 12 v. Knobloch, den Rittm. d. Res. d. Kür. R. 3 v. Glasow auf Sacherau, den Hauptm. i. Stellv. Gen. Stabe v. Bocke, den Rittm. d. Res. d. Kür. R. 2 v. Winterfeld auf Damerow, den Rittm. i. 1. Garde-Ul. R. v. der Lagen, den Hauptm. und Masch. Gew. Off. b. Stabe d. 3. Garde-R. 3. F. v. Roebell, den Maj. a. D. v. Krieger zu Potsdam, den Hauptm. i. Gr. R. 12 v. Freyhold, den Maj. a. D. v. Perponcher-Sedlnitzky zu Fürstenwalde a. d. Spree, den Hauptm. i. 4. Garde-R. 3. F. v. Hellermann, den Lt. d. Res. d. Ul. R. 3 v. Klinkowström zu Potsdam, den Rittm. i. Regt. d. Gardes du Corps Hans-Werner v. Helldorff, den Oberstlt. i. Gr. Gen. Stabe v. Dücker, den Rittm. d. Res. d. Drag. R. 16 v. Winterfeld auf Felchow, den Rittm. i. 2. Garde-Drag. R. Grafen v. Schlieffen, den Hauptm. z. D., Komdt. z. Dienstl. als Bez. Off. b. Edw. Bez. III Hamburg John v. Freyend, den Rittm. i. Regt. Gardes du Corps Wolff-Dietrich v. Helldorff, den Maj. i. d. 3. Gend. Brig. v. Czernicki, den Hauptm. i. Reit. Feldjägerkorps v. Reichenau, den Maj. i. Komdo. d. Schuktr. i. Reichs-Kol. Amt v. Raben, den Rittm. d. Res. d. Drag. R. 2 v. Schierstädt, den Maj. a. D. v. Plehwe auf Schönaich, den Maj. i. Garde-Fußart. R. v. Stalhandske, den Hauptm. i. Garde-Gr. R. 4 v. Brießke, den Rittm. d. Res. d. Ul. R. 3 v. Arnim auf Zuesedom, den Oberst v. d. Armee v. Rosinsky zu Berlin, den Rittm. i. Regt. d. Gardes du Corps Frhrn. v. Delsen, den Hauptm. d. Res. d. 2. Garde-R. 3. F. Frhrn. Grote zu Berlin, den Maj., Lehrer a. d. Feldart. Schießsch. v. Winterfeld, den Hauptm. i. d. Kaiserl. Schuktr. für Deutsch-Ostafrika v. Kleist, den Rittm. i. Regt. d. Gardes du Corps v. Mutius, den Maj. d. Garde-Edw. v. der Hagen auf Nackel, den Maj. a. D. v. dem Hagen zu Polzin, den Oberstlt. z. D. und Kom. d. Edw. Bez. Potsdam v. Holleben, den Rittm. i. Ul. R. 9 Frhrn. v. Langermann u. Erlencamp, den Rittm. d. Res. d. Königs-Ul. R. 13 Grafen v. Durchheim-Montmartin auf Jassen, den Oblt. d. Res. d. Drag. R. 2 Grafen v. Schlieffen auf Sandow, den Rittm. a. D. v. Endevoort auf Saßenburg, den Hauptm. i. J. R. 14 v. Bastrow, den Rittm. d. Edw. Kav. I v. Blandensee zu Stolp, den Rittm. d. Res. d. Drag. R. 2 v. der Marwitz zu Hohenselde, den Rittm. a. D. v. Herxberg auf Lottin, den Rittm. d. Res. d. Gr. R. 3. Pf. 3 v. Kleist auf Groß Dubberow, den Hauptm. a. D. Frhrn. v. Meerscheidt-Hüllessem auf Güstrower-

hosen, den Rittm. a. D. Frhrn. v. der Goltz auf Roggow, den Maj. i. Dr. R. 12 v. Krosigk, den Maj. a. D. v. Rosainsky zu Wolfstein, den Oberst und Art. Kom. v. Heimbürg, den Rittm. a. D. v. Kessel auf Ober-Glauche, den Maj. und Kom. d. Ul. R. 1 v. Zeschau, den Maj. i. Hus. R. 6 v. Seydlitz-Kurzbach, den Hauptm. i. Gr. R. 7 v. der Esch, den Rittm. i. Ul. R. 1 v. der Esch, den Rittm. i. Drag. R. 8 v. Uchtritz u. Steinrich, den Hauptm. und Komp. Chef am Kad. Hause Wahlstatt Frhrn. v. Sedendorf, den Rittm. d. Ref. d. Hus. R. 6 Frhrn. v. Reibnitz auf Walschawe, den Oblt. d. Ref. d. Kür. R. 3 v. Reudell, den Rittm. i. Leib-Rür. R. 1 v. Kleist, den Rittm. d. Ew. Kav. v. Witzleben auf Rieslingswalde, den Oblt. d. Ref. d. Kür. R. 6 Frhrn. v. Schlothelm auf Creba, den Rittm. d. Ref. d. Hus. R. 7 v. Benda, den Hauptm. i. J. R. 95 v. Reg, den Rittm. und Esk. Chef i. Ul. R. 16 v. Knoblauch, den Rittm. d. Ref. a. D. Grafen v. der Schulenburg auf Altenhausen, den Hauptm. i. Füs. R. 36 v. Stein, den Hauptm. i. Gen. Stabe v. Wedelstädt, den Lt. d. Ref. d. 1. Schweren Ref. Reiter-R. v. Gustedt auf Bersfel, den Oblt. d. Ref. d. 1. Garde-Ul. R. Baron v. Stromburg gen. v. Stromberg auf Welfesholz,

den Rittm. a. D. v. Thümen auf Waldrogäsen, den Rittm. a. D. v. Branconi zu Salzwedel, den Hauptm. i. J. R. 66 v. Stoephasius, den Rittm. i. 3. Garde-Ul. R. Fürsten zu Stolberg-Rosla, den Maj. 3. D. und Bez. Off. b. Ew. Bez. Altenburg v. Mantaußel, den Maj. a. D. v. Rosenstiel zu Zerbst, den Hauptm. i. Feldart. R. 46 v. Rosenberg, den Oblt. d. Ref. d. Drag. R. 19 v. Campe, den Hauptm. i. J. R. 153 Frhrn. v. Rechenberg, den Rittm. d. Ew. Frhrn. v. der Rede auf Groß Zecher, den Oberst und Brig. Kom. v. Lillienhoff-Zwowitzki, den Maj. i. Hus. R. 16 v. Patoroff, den Oblt. d. Ref. d. Drag. R. 16 v. Bod v. Wälzingen zu Riel, den Rittm. a. D. v. Ludowig auf Petersdorf, den Maj. i. J. R. 91 v. Wittich, den Hauptm. d. Ew. v. Reiche zu Mianburg a. d. Weser, den Maj. a. D. v. Freyhöld zu Oldenburg i. Gr., den Oberstlt. und Pferdeornrust. Komm. in Bremen v. Rappard, den Rittm. d. Ew. Kav. v. Engel zu Einbeck, den Hauptm. i. J. R. 91 v. Hinüber, den Maj. 3. D. und Kom. d. Ew.

Bez. II Hannover v. Hochwachter, den Rittm. i. Drag. R. 16 v. Wedel, den Hauptm. i. Reit. Feldjägerkorps Grafen v. Deynhausen, den Maj. i. J. R. 13 v. We-gerer, den Rittm. a. D. v. Gustedt zu Detmold, den Oberstlt. a. D. v. Falkenhayn, zurzeit in Berlin-Wilmersdorf, den Hauptm. a. D. Frhrn. Marshall v. Bieberstein auf Burg Hahnstätten, den Maj. i. 3. Garde-Ul. R., Edt. zum Kaiserl. Statthalter in Elsaß-Lothringen v. Giese, den Hauptm., zugeteilt d. Gr. Gen. Stabe, u. Vermess. Off. v. Pl. d. Fest. Köln Frhrn. v. Canstein, den Hauptm. in einem Wirt. Feldart. R. v. Heider, den Hauptm. i. 10. Wirt. J. R. 180 v. Raben, den Oblt. a. D. Frhrn. v. Woellwarth-Lauterburg zu Vorch, den Hauptm. a. d. Unt. Off. Schule Ettlingen v. Priem, den Oblt. d. Ref. d. Kür. R. 2 Frhrn. v. Doernberg zu Gelnhausen, den Maj. i. J. R. 81 v. Doppel-Brontkowski, den Oblt. d. Ref. d. Ul. R. 16 v. Windheim, den Hauptm. i. J. R. 83 v. Branconi, den Maj. und Kom. d. Feldart. R. 74 v. Kameke, den Rittm. a. D. v. Bülow auf Köschow, den Hauptm. i. Feldart. R. 60 v. Bülow, den Oblt. d. Ref. d. 1. Garde-Ul. R. Frhrn. v. Langen auf Al. Belzig, den Hauptm. i. Feldart. R. 60 v. Wihendorff, den Rittm. u. Grobß. Medtbg.-Strelitz. Flügel-Adj. Grafen v. Hahn,

nach Prüfung derselben durch das Kapitel und auf Vorschlag des Ordensstatthalters Grafen von Wartensleben, Eggellern, auf Carow, zu Ehrenrittern des Johanniterordens zu ernennen.

Seine Majestät der König haben Allernädigst zu verleihen geruht:

den Hohen Orden vom Schwarzen Adler: dem Gen. Obersten v. Boehn, Oberbefehlshaber d. 7. Armee;

den Orden pour le mérite: dem R. B. Lt. d. Ref. Rissenberth;

den Stern zum Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Schwertern: dem R. B. Gen. Lt. Ritter v. Schoch;

den Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Schwertern: dem R. S. Gen. Lt. 3. D. Müller.